



Vorträge
Bildungsreisen
Kammermusik

Pro gramm

Herbst '25
bis
Frühjahr '26



www.kulturforum-bad-nauheim.de

Ort der Vorträge:

Erika-Pitzer-Begegnungszentrum
Blücherstraße 23, 61231 Bad Nauheim

Datum und Beginn:

Donnerstag, 19:30 Uhr, Ende gegen 21:00 / 21:30
Uhr

Eintrittspreise: 4,00 €, Mitglieder 3,00 €

Ort der Kammerkonzerte:

Trinkkuranlage, Ernst-Ludwig-Ring 1,
61231 Bad Nauheim

Datum und Beginn:

Sonntag, 16:00 Uhr

Eintrittspreise:

Einzelpreis: Tageskasse 16,00 €, ermäßigt 14,00 €
Vorverkauf 12,00 €, ermäßigt 10,00 €

Vorverkauf Tourist Information, In den Kolonnaden 1,
Tel. (0 60 32) 92 99 20 oder unter
<http://bad-nauheim.reservix.de/events>
Änderungen sind vorbehalten.

*Ein Großvater sagte einst zu seinem Enkel:
„In mir findet ein Kampf statt zwischen zwei
Wölfen.*

*Einer ist schlecht, böse, habgierig, eifersüchtig,
arrogant und feige.*

*Der andere ist gut – er ist ruhig, liebevoll,
bescheiden, großzügig, ehrlich und
vertrauenswürdig.*

*Diese Wölfe kämpfen auch in dir und in jeder
anderen Person.“*

*Der Junge dachte einen Moment nach und fragte
dann:*

„Welcher Wolf wird gewinnen?“

Der alte Mann lächelte.

„Der Wolf, den du fütterst.“

zit. Nach: Rutger Bregman: Im Grunde gut.

Eine neue Geschichte der Menschheit

Liebe Mitglieder und Freund*innen,

Wohl denn, machen wir alle die Welt ein wenig
besser!

Wir wünschen Ihnen allen weiterhin eine gute Zeit
und bei unseren Vorträgen, Studienreisen und
Kammerkonzerten interessante Unterhaltung.

Veranstaltungsprogramm des Kulturforums Bad Nauheim 2025/2026

VORTRÄGE

OKTOBER 2025

Do., 09.10.2025 Thomas König, Bad Nauheim
„Horizont der Zeiten“.
Ein historischer Roman,
hautnah am Puls der Geschichte
unserer Heimatregion.

Der Übergang vom 18. ins 19. Jahrhundert konfrontiert mit politischen Umbrüchen. Frankreichs Vorherrschaft verändert auch die Machtverhältnisse in unserer Region.

Der Mörlar Bauer Franz Mathes und seine Frau Katharina schliddern ungewollt in einen Konflikt mit Vertretern der landgräflichen Verwaltung. Kurze Zeit später muss Hessen dem Rheinbund beitreten, was den Menschen erhebliche finanzielle Belastungen aufzwingt.

Spätestens als Napoleon Europa mit Krieg überzieht, geraten auch die Mathes' in einen Strudel mit unabsehbaren persönlichen Folgen ...

Do., 23.10.2025 Dr. Ulrich Becke, Bad Nauheim.
**Jane Austen - „Unter uns
Pastorentöchtern“.**
**Ein Beitrag zum Thema: Wie
sich das Pfarrhaus in der
Literatur spiegelt**

Nicht nur an ihren Lebensstätten in England ist es zu spüren: Die britische Romanautorin Jane Austen lebt weiter in der liebevollen und dankbaren Verehrung ihrer Fans, ihrer Leserinnen und Leser in ganz Großbritannien

In Deutschland haben vor allem die Verfilmungen ihrer Werke seit den 90er Jahren des vorigen Jahrhunderts zu ihrer Popularität beigetragen

Dass ihre Romane mehr sind als romantische Liebesgeschichten, dass sie darüber hinaus ironisch die gesellschaftlichen Missstände ihrer Epoche schildert und etwa gegen den britischen Kolonialismus Stellung bezieht, soll der Vortrag unterstreichen..

NOVEMBER 2025

Do., 13.11.2025 Angelika Kindt, Bad Nauheim
**Künstliche Intelligenz im Alltag
älterer Menschen**

Künstliche Intelligenz (KI) ist heute aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – oft nutzen wir sie, ohne es bewusst zu merken. Besonders für ältere Menschen bietet KI spannende Möglichkeiten, den Alltag einfacher, sicherer und angenehmer zu gestalten. Ein Schwerpunkt des Vortrags liegt auf praktischen Beispielen: Sprachassistenten wie Alexa oder Google oder Musik hören – ganz ohne komplizierte Bedienung. Diese smarten Assistenten ermöglichen es, per Sprache Informationen ab-

zurufen, Erinnerungen zu setzen. Haushaltshelfer übernehmen lästige Aufgaben wie das Staubsaugen, was körperliche Entlastung bringt. Auch Smart-Home-Technologien, etwa automatische Licht- und Heizungssteuerung oder Sicherheitssysteme, sorgen für mehr Komfort und Sicherheit zuhause. Darüber hinaus gewinnen intelligente Gesundheitsgeräte an Bedeutung: Sie überwachen Vitalwerte, erinnern an die Einnahme von Medikamenten und können im Notfall automatisch Hilfe rufen.

Neben den Vorteilen spricht die Referentin auch über Herausforderungen. Datenschutz, die Bedienbarkeit der Geräte und die Akzeptanz neuer Technologien sind hierbei wichtige Themen.

Do., 27.11.2025 Alexander Jung, Bad Nauheim
(Bad) Nauheim im Vormärz

Der Vormärz bezeichnet die Zeit des politischen und gesellschaftlichen Umbruchs in den deutschen Staaten zwischen dem Ende der napoleonischen Kriege bzw. des Wiener Kongresses 1815 und der Märzrevolution 1848. Kennzeichen sind das Erstarren liberaler, nationaler und demokratischer Forderungen, eine blühende politische Publizistik und Studentenbewegung sowie staatliche Repression und Zensur.

Oberhessen war im Vormärz ein bedeutendes regionales Zentrum der Opposition: Die Universität Gießen zog zahlreiche politisch aktive Studierende und Intellektuelle an und bildete damit einen Knotenpunkt für liberal-radikale Diskussionen. Aus der Region stammten wichtige Akteure und Publikationen, etwa Georg Büchner und der in Butzbach ansässige Friedrich Ludwig Weidig, die den „Hessischen Landboten“ herausgaben.

Stadtarchivar Alexander C. Jung geht in seinem Vortrag auf die Suche nach Spuren, die von Weidig in das Söderdorf Nauheim führen und Aufschluss

darüber geben, in welchem Ausmaß der Kronenwirt Bernhard Salzmann, Salineninspektor Carl Weiß und besonders dessen Amtskollege Heinrich Wilhelmi in die Vorgänge dieser unruhigen Zeit verstrickt waren.

DEZEMBER 2025

Do., 11.12.2025 Almut Brücher, Bad Nauheim
**Theodor Fontane und der
Zauber des Evatums**

„Wenn es einen Menschen gibt, der für Frauen schwärmt und sie beinahe doppelt liebt, wenn er ihren Schwächen und Verirrungen, dem ganzen Zauber des Evatums, bis zum infernal Angeflogenen hin, begegnet, so bin ich es“ bekennt Fontane noch als alter Mann in einem Brief an ein befreundetes Ehepaar vom 6. Dezember 1894.

In dem Vortrag geht es um die Biographie Theodor Fontanes, um den historisch-politischen Hintergrund seines Lebens und Wirkens und um seine Gesellschaftsromane, in denen meist Frauen die Titelheldinnen oder Hauptfiguren sind, und die von weiblichen Lebensentwürfen, von Ehe, Ehebruch und Scheidung, von Ehre und Standeskonflikten oder nicht standesgemäßen Liebesverhältnissen und von gesellschaftlichem Aufstieg durch Geld oder Schönheit handeln.

JANUAR 2026

Do., 15.01.2026 Gabriele Freyer, Bad Nauheim
Starke Frauen in Bad Nauheim

Der Vortrag orientiert sich an der Führung „Starke Frauen“, die seit 2022 von der Bad Nauheimer Gästeführerin Gabriele Freyer angeboten wird.

Während des Vortrags werden drei Gruppen von Frauenpersönlichkeiten vorgestellt: Da sind zum einen berühmte Kurgäste, wie die drei Kaiserinnen, deren Kuraufenthalt in Bad Nauheim dazu führte, dass die Stadt während der Belle Époque Drei-Kaiserinnen-Bad genannt wurde. Über ihren Aufenthalt ist vieles bekannt, doch gibt es die eine oder andere weniger bekannte Anekdote, die das Bild abrundet. Ferner werden Frauenpersönlichkeiten vorgestellt, die mit ihrem Handeln Herausragendes für die Kultur, die Gesellschaft und unsere Stadt geleistet haben. Darunter sind Ehrenbürgerinnen der Stadt ebenso wie Trägerinnen des Bundesverdienstkreuzes und solche, die den Ehrenbrief des Landes Hessen für ihr Engagement bekommen haben. Zu guter Letzt geht es um berühmte Töchter der Stadt, deren Vita es wert ist, erwähnt zu werden.

Do., 22.01.2026 Dieter Heßler, Bad Nauheim

Afrika und die Entstehung der modernen Welt

Wichtigste Grundlage des Vortrags und der wissenschaftlichen Diskussion ist das Buch „Afrika und die Entstehung der modernen Welt. Eine Globalgeschichte“ (dt. 2023) des amerikanischen Autors Howard W. French. French, selbst Kind zweier afro-amerikanischer Eltern, hat sich als langjähriger Auslandskorrespondent der New York Times v.a. in Afrika einen Namen gemacht. Man weiß allgemein vom Sklavenschicksal von Millionen Afrikanern, aber

– so argumentiert French aus zahlreichen, auch eigenen Studien – dass „gerade die Ausbeutung der menschlichen und natürlichen Ressourcen Afrikas seit dem frühen 15. Jahrhundert der Motor für den wirtschaftlichen, politischen und zivilisatorischen Aufstieg des Westens gewesen sei“. Angesichts der weitgehenden Ignoranz der Rolle des afrikanischen Kontinents in der Geschichtsschreibung vermittelt French einen neuen Blick auf die Entstehung der Welt, in der wir heute leben.

FEBRUAR 2026

Do., 12.02.2026 Prof. Dr. Uta E. Eisen, Gießen
**Von der Notwendigkeit
gendergerechter
Bibelübersetzungen**

Der Sinn gendergerechter Sprache ist eine konträr diskutierte Frage in unserer Gesellschaft. Die Bibelwissenschaftlerin Prof. Eisen wird anhand von Bibelübersetzungsvergleichen aufzeigen, wie sehr diese Frage auch das Bibelverständnis betrifft. Im Rahmen ihrer Forschungen zur frühchristlichen Frauengeschichte wird sie dafür plädieren, Frauen in der Bibel sprachlich sichtbarer zu machen. Auch wird sie das maskulin geprägte christliche Gottesbild und dessen Wirkungen kritisch reflektieren. Sie wird aufzeigen, wie aus dem Geist der Bibel heraus gendergerechtere Übersetzungen möglich sind.

Do., 26.02.2026 Gerhard Kollmer, Friedberg
**Hannah Arendt –
Eine Denkbioographie**

Obwohl sie eine fundierte philosophische Ausbildung hatte, wollte Hannah Arendt sich nie zur Phi-

losophenzunft rechnen lassen, sondern sah sich selbst eher als eine Vertreterin der politischen Theorie. Es gibt einen engen Zusammenhang zwischen ihrem eigenen Erleben und den Themen, die Arendt behandelt. Von diesem Kontext ausgehend, erläutert der Vortrag von Gerhard Kollmer ihr Werk vor dem Hintergrund ihres Lebens. Das Hauptaugenmerk von Arendts politischer Theorie liegt auf der Bedeutung von Pluralität für das menschliche Zusammenleben. Auch das für sie so wichtige Thema der Freiheit wird ausführlich beleuchtet.

MÄRZ 2026

Do., 12.03.2026 Günter Simon, Bad Nauheim
„Gottes ist der Orient! Gottes ist der Occident!“

Goethes Reisen an den Rhein und an den Main 1814 und 1815, seine Auseinandersetzung mit dem Islam während dieser Zeit und vor allem seine Liebe zu Marianne von Willemer, fanden Ausdruck in dem umfangreichen Gedichtzyklus „WEST-ÖSTLICHER DIVAN“. Der Vortrag sucht mit der Hilfe von Text- und Bildprojektionen die Bedeutung dieser Reisen für Goethes Leben und Werk zu vermitteln.

Do., 12.03.2026 (Möglicher Ausweich- bzw. Nachholtermin)

STUDIENREISEN

Sa., 25.10.2025 **Tagesfahrt ins Museum Würth nach Künzelsau**

Erste Führung: „Christo und Jeanne-Claude“: Von diesem bemerkenswerten Künstlerehepaar des 20. Jahrhunderts besitzt die Sammlung Würth mit rund 130 Arbeiten eines der größten Konvolute weltweit, auch dank der persönlichen Beziehung zwischen dem Sammler Reinhold Würth und dem Künstlerpaar. Zweite Führung nach der Mittagspause: „Highlight-Führung durch die Sammlung“ im Museum Würth 2. Das Anliegen von Reinhold Würth, einen Ort zu schaffen, an dem im Wechsel die Highlights der Sammlungspositionen des ausgehenden 19., 20. und 21. Jahrhunderts gezeigt werden können, wurde in dem von David Chipperfield konzipierten und in Künzelsau realisierten Museum Würth 2 verwirklicht.

25.4.-1.5.2026 **7-tägige Studienreise in die Lombardei**

- 1.Tag: Anreise nach Turate; ca. 40 km vor Mailand.
- 2.Tag: Mailand,1: Stadtrundfahrt mit Besichtigung Basilica S. Ambrogio (4.-15. Jh., bedeutendster Sakralbau der lombardischen Romanik), Castello Sforzesco (Schloss in Altstadt). Fahrt mit Tram/ Bus in Innenstadt zu den Navigli (Kanäle).
- 3.Tag: Mailand,2: Besichtigung Dom S. Maria, Einkaufsstraße Galleria Vittorio Emanuele II, Museo della Scala.
- 4.Tag: Como: Stadtrundgang durch hist. Altstadt mit Dom, Piazza Cavour, Torre Comunale. Weiterfahrt nach Monza: Besichtigung Altstadt mit gotischem Dom (hervorragende Sakrale) und außerhalb die herrschaftliche Villa Reale.

- 5.Tag: Fahrt in die Universitätsstadt Pavia: Certosa di Pavia (Kartause), Führung durch die schöne Altstadt mit Dom, Kirche San Pietro in Ciel d'Oro (Grabmal Hl. Augustinus) und Kirche San Michele Maggiore, weiteres Meisterwerk der lombardischen Romanik (Ort der Krönung Friedrich Barbarossas zum italienischen König).
- 6.Tag: Fahrt nach Bergamo, einer der schönsten Städte der Lombardei, umgeben von einem venezianischem Mauerring; mit der Zahnradbahn ins Mittelalter: Dom, Piazza Vecchia uvm; Abschluss der Fahrt mit einer Weinprobe.
- 7.Tag: Rückfahrt durch die Schweizer Alpen.

9.9.-13.9.2026 **5-tägige Studienreise durch die Mark Brandenburg
„Auf den Spuren von Theodor Fontane“**

- 1.Tag: Anreise über die alte Hanse- und Kaiserstadt Tangermünde, Führung durch unter Denkmalschutz stehenden Stadtkern, Schauplätze der Novelle „Auf den Spuren der Grete Minde“. Übernachtung in Werder/Havel.
- 2.Tag: Neuruppin mit Stadtrundgang, Geburtshaus Fontanes, Tempelgarten. Besuch im Museum Neuruppin. Fahrt zum Schloss Reinsberg mit Führung durch Park und Schloss. Schifffahrt über die Reinsberger Seenkette.
- 3.Tag: Geführter Spaziergang durch die hist. Innenstadt von Werder. Weiterfahrt zur Stadt Brandenburg: Stadtrundfahrt und Rundgang durch die hist. Innenstadt, u.a. Rolandsfigur und Dom. Weiterfahrt nach Ribbeck, Besichtigung von Schloss Ribbeck mit Fontane-Ausstellung und Kirche am Birnbaum.

4.Tag: Fahrt zum Kloster Chorin mit prachtvoller backsteingotischer Kirche. Weiter nach Niederfirnow am Oder-Havel-Kanal zum dortigen Schiffshebewerk. Das 1934 in Betrieb genommene Schiffshebewerk ist das älteste noch arbeitende Schiffshebewerk Deutschlands. Direkt daneben wurde 2022 das modernste Hebewerk Europas eingeweiht; beide Bauwerke sind parallel in Betrieb. Weiterfahrt nach Buckow, der „Perle der Märkischen Schweiz“,

5.Tag: Fahrt nach Potsdam mit Stadtrundfahrt. Danach Heimreise.

KAMMERKONZERTE

So., 21.09.2025: Salonorchester Wetzlar

Vor der Erfindung von Tonträgern wurde Unterhaltungsmusik im kleineren Rahmen („Salon“) immer live aufgeführt. Mittelpunkt dieser Musiktradition waren die großen mitteleuropäischen Metropolen Paris, Wien und Berlin. Dort feierten Künstler wie Johann Strauss (Sohn), der vor genau 200 Jahren geboren wurde, ihre großen Erfolge.

Das Salonorchester Wetzlar möchte Sie in die Welt von Johann Strauss und seinen Zeitgenossen und Mitstreitern entführen. Bestehend aus Mitgliedern des Jungen Sinfonie-Orchesters Wetzlar, hat sich das Salonorchester Wetzlar zum Ziel gesetzt, die Tradition von live und „unplugged“ aufgeführter Salonmusik zu pflegen.

So., 07.12.2025: Frankfurt Radio Brass

Die Kammerkonzerte des hr-Sinfonieorchesters machen wieder Station in Bad Nauheim und dies mit einem Quintett der Extra-Klasse. Frankfurt Radio Brass gründete sich 2023 aus fünf Mitgliedern des Orchesters, allesamt mit derselben Idee, demselben Wunsch: dem Publikum nicht nur die Orchesterliteratur, sondern auch das breite, glanzvolle Spektrum der Blechbläsermusik auf höchstem Niveau darzubieten.

Von Barock über Romantik bis hin zur Moderne ist für jeden etwas dabei, denn die Musiker von Frankfurt Radio Brass haben es sich zur Aufgabe gemacht, jegliche Musikrichtung mit derselben Leidenschaft, Musikalität und technischen Perfektion zu präsentieren, wie die Zuhörer es auch vom hr-Sinfonieorchester gewohnt sind. Die Freude am gemeinsamen Musizieren steht dabei zu jeder Zeit im Vordergrund und wird auch für jeden sichtbar und spürbar. Die fünf Solo-Bläser gehören zu den führenden Musikern ihrer Generation und sind vielfache Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe.

Diese zwei Konzerte sind die letzten im Kalenderjahr 2025 bzw. im aktuellen Jahresprogramm der Kammerkonzertreihe. Die Konzerte im kommenden Jahr, die vom Kulturforum zusammen mit dem Kulturamt Bad Nauheim organisiert werden, standen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Programmheftes noch nicht fest.

HINWEIS

Programmänderungen sind vorbehalten. Beachten Sie bitte die Anzeigen und Vorbesprechungen in der Wetterauer Zeitung. Sie finden uns im Internet unter:

www.kulturforum-bad-nauheim.de

und die Vorträge auch unter

www.bad-nauheim.de/Veranstaltungskalender.

Wir möchten an dieser Stelle auch auf das Vortragsprogramm unseres Nachbarvereins „Kultur auf der Spur“. Volksbildungsverein Friedberg/Hessen e.V. hinweisen.

VORSTAND

Vorsitzender:

Dieter Heßler, Wilhelm-Leuschner-Str. 31, Tel: 5269

Stv. Vorsitzende:

Doris Dotzler, Heinrichstraße 7, Tel: 81550

Schriftführerin:

Almut Brücher, Burgallee 39, Tel: 31308

Kassenwartin:

Brigitte Möbs-Zimmer, Kolpingweg 51, Tel. 82826

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Kulturforum Bad Nauheim e.V.

Name _____ Vorname _____

Wohnort _____ Straße/Hausnummer _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Mit dem Bankeinzug des Mitgliedbeitrages von 15 € pro Jahr von meinem Konto

IBAN _____

bei der _____

bin ich bis auf Widerruf einverstanden.

Unterschrift

Senden Sie diese Beitrittserklärung bitte an unsere
Schriftführerin: Almut Brücher, Burgallee 39, Tel: 5888

**Unterstützen Sie bitte unsere Arbeit durch den
Besuch der Vortragsveranstaltungen und werden
Sie Mitglied im Kulturforum Bad Nauheim e.V. !**

Unsere Kontonummer: IBAN: DE 8651 3900 0000 9004 7701,
BIC: VHMHDE5F



Kammerkonzert-Reihe

